

BTF ALU STRONG

ABDICHTUNG VON BODENPLATTEN

1 UNTERGRUND

- Der Untergrund muss druckfest, eben, frei von Nestern, Graten und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein.

2 WAAGRECHTE ANWENDUNG

- Bei waagerechter Anwendung auf der Bodenplatte muss die Abdichtungsbahn immer geschützt zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtem Estrich, zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtem Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen Höhenausgleich (z.B. Ausgleichsestrich, gebundene Schüttung) und aufliegender Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen der Dämmung und dem direkt aufgebrachtem Estrich mindestens einlagig eingebaut werden.

3 VERLEGUNG

- Die Abdichtungsbahn ist lose, mit der Aluminiumverstärkung nach oben mit einer Überdeckung von mindestens 5 cm des Längsrandes (Überdeckbereiches) so zu verlegen, dass die Selbstklebestreifen übereinanderliegen. Die Verklebung der Längsnähte mit Selbstklebestreifen erfolgt durch das Abziehen der Schutzfolie und durch Andrücken des Überdeckbereichs.

4 QUER- UND LÄNGSSTÖSSE

- Quer- und Längsstöße (ohne Selbstklebestreifen) werden durch die Verlegung der Bahnen Stoß an Stoß (ohne Überdeckung) hergestellt. Die Stoßbereiche sind unter Verwendung des BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU mittig über dem Stoß zu überkleben.

5 AN- UND ABSCHLÜSSE

- An- und Abschlüsse an Durchdringungen bzw. aufgehenden Bauteilen sind unter Verwendung des BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU (Aluminium-Verbundfolie mit kalt selbstklebender Schicht) mit einer Überdeckung von mindestens 5 cm herzustellen.

6 VERKLEBEN

- Die BTF ALU STRONG Abdichtungsbahn ist so an die Mauersperrbahn heranzuführen oder mit ihr zu verkleben, dass keine Feuchtigkeitsbrücken, insbesondere im Bereich von Putzflächen, entstehen können.

7 VERARBEITUNGSRICHTLINIEN

- Beim Einbau sind die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers zu beachten.

8 SICHTPRÜFUNG

- Vor dem weiteren Aufbau ist an der BTF ALU STRONG Abdichtungsbahn eine gründliche Sichtprüfung durchzuführen und ggf. vorhandene Schäden gemäß Herstellerempfehlungen zu beseitigen. Der Einbau weiterer Schichten hat unmittelbar nach der Freigabe zu erfolgen.

ABDICHTUNG VON WANDSOCKELN
1 UNTERGRUND

- + Der Untergrund muss druckfest, eben, frei von Nestern, Graten und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein.

2 VORBEREITUNG

- + Die Sockelfläche ist zuvor mit dem BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/KLEBER LF NEW nach Herstellerangabe zu grundieren.

3 VERLEGUNG

- + Die Verlegung der Abdichtungsbahn erfolgt wie bei der zuvor beschriebenen Abdichtung von Bodenplatten.

4 ANSCHLÜSSE

- + Der obere und untere Abschluss ist entweder mit dem BTF SYSTEMAN-SCHLUSSSTREIFEN AL oder dem BTF K+D auszuführen.

5 VORSICHTIG!

- + Es dürfen keine Feuchtigkeitsbrücken entstehen.

6 SICHTPRÜFUNG

- + Vor dem weiteren Aufbau ist an der BTF ALU STRONG Abdichtungsbahn eine gründliche Sichtprüfung durchzuführen und ggf. vorhandene Schäden gemäß Herstellerempfehlungen zu beseitigen. Der einbau weiterer Schichten hat unmittelbar nach der Freigabe zu erfolgen.